

**„Ein neues Lied heben wir an – Martin Luther“**

Ein Lesekonzert  
gefördert von

TON-STIFTUNG-NOTTENKÄMPER

**Sonntag, den 8. Oktober 2017, um 17 Uhr  
in der Schermbecker St. Georgskirche**

Den Kompositionen von René Mense  
aus dem Stoff der bekannten Lutherlieder für Cello solo  
stehen Texte des wortgewaltigen Vertreters der Reformation gegenüber.



**Mitwirkende:**

**Dorothea Baltzer, Schauspielerin (Sprecherin)**  
**Christina Meißner, Klangwerkstatt Weimar (Cello)**  
**René Mense (Komponist)**

**Dorothea Baltzer** erhielt ihre Ausbildung am Theater tri-bühne Stuttgart. Diesem Theater ist sie über Jahre mit Unterbrechungen treu geblieben. Durch den Austausch mit Regisseuren aus Osteuropa konnte sie unter der Regie von Valerij Fokin (Moskau) und Peter Scherhauser (Brünn) oder Lazlo Bagossy (Budapest) arbeiten. 2009 war sie im Ensemble der Rockoper „Das Lied von der Glocke“ mit Wolf Maahn. Mit der Werkstattbühne trat sie im Forum Theater auf, u. a. als „Die Frau vom Meer“ von Henrik Ibsen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Tourneetheater Stuttgart („Der Gott des Gemetzels“) wird 2017 mit einer neuen Produktion weitergeführt.

**Christina Meißner** erhielt ihre Ausbildung in Weimar an der *Hochschule für Musik Franz Liszt*, wo sie viele Jahre auch lehrend tätig war. Entscheidende Impulse erhielt sie unter anderem von Stanislav Apolin in Prag und von Anner Bylsma in Amsterdam. Als Mitbegründerin des Ensembles *klangwerkstatt weimar* prägte sie über ein Jahrzehnt die künstlerische Qualität der musikalischen Arbeit des Ensembles in Kooperation mit namhaften zeitgenössischen Komponistinnen. Ihren solistischen Weg dokumentieren vier CDs, die einen Bogen von der Renaissance bis zur Moderne spannen.